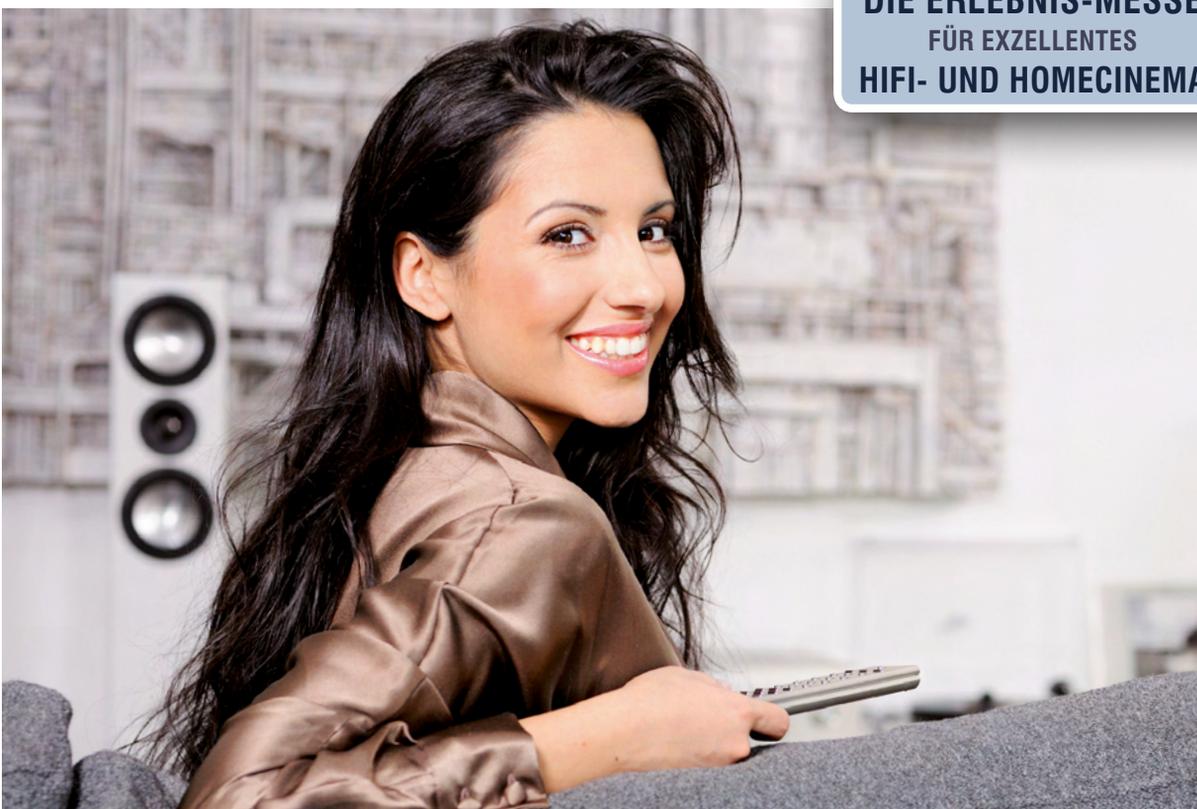


HIGH END[®] SWISS

DAS HIFI- UND HEIMKINOERLEBNIS



**DIE ERLEBNIS-MESSE
FÜR EXZELLENTES
HIFI- UND HOMECINEMA**



MESSEFÜHRER 2010

Markenverzeichnis

brand names

Ausstellerverzeichnis

exhibitors

Produktgruppen

product categories

Produktneuheiten

product news

DANIEL MAYERTHALER ASSEMBLY

ANTI RETRO HIGH END -
AUDIOPHILE HOCHGENÜSSE AUS DEM PC

Vielen High End Liebhabern erscheint das Thema des Musik- und Multimedia-PC im Wohnzimmer noch immer abstrakt. Warum sollte man sich auch noch in seiner Freizeit mit dem Arbeitsgerät PC auseinander setzen? Allerdings gibt es heute aber viele elegante Lösungen wie Streaming-Clients, Multiroom-Anlagen oder auch geschlossene Gesamtlösungen, die allesamt IT basierend, geschickte Lösungsansätze bieten. Da auch immer mehr interessante WEB-Plattformen für den Download-Vertrieb verlustfrei komprimierter Musik entstehen, wird das physische Medium für digitale Daten (CD, DVD, SACD, BluRay) zunehmend in Frage gestellt.

Ein grosses Problem solcher IT Lösungen ist, dass der Software-Teil sehr viel schneller veraltet als wir es uns von traditioneller HighEnd-Elektronik gewohnt sind. Vor allem die Software-Giganten, wie Microsoft, entwickeln ihre Produkte mit einer erstaunlichen Geschwindigkeit. Das Bemerkenswerte an der Software-Evolution ist, dass automatisch neue und mächtige Infrastrukturen in die Standard-Produkte, wie z.B. Windows, einfließen. So wurde für Microsofts Windows Vista und Windows7 ein komplett neues Multimedia-Fundament entwickelt, welches endlich ein grosszügig dimensioniertes Audio-Subsystem beinhaltet (32 Bit mit Fließkomma, kurze Latenzzeit, u.s.w.).

Für den PC-Anwender, der nur mit der Betriebssystem-Oberfläche arbeitet, ist diese neue Technologie-Power, bis auf das veränderte Grafik-Interface, unsichtbar. Für die Software-Entwickler aber, die sich dieser bestehenden Betriebssystem-Infrastruktur bedienen können, wird die Entwicklung von Multimedia-Anwendungen nun umso einfacher und komfortabler. Das Rad muss nicht immer neu erfunden werden. Der Anwender profitiert neben der Qualitätssteigerung von einer schnell wachsenden-, preiswerten Software-Welt. Auch wenn die einfache Bedienung moderner Betriebssysteme und Programme das «Informatik-Studium» für das Musik-

abspielen mit dem PC überflüssig macht, gilt es dennoch, die wichtigsten Systemeinstellungen und Datenformate für die optimale Musik-Wiedergabe kennen zu lernen. Mit den richtigen Werkzeugen, Know How und den heutigen Internetbandbreiten, wird sogar das Streaming von verlustfreien, persönlichen Musiksammlungen via Internet realisierbar. Diese kann somit nicht nur zu Hause geschehen, sondern auch im Büro oder am Feriendomizil per Internet Zugang.

Die technisch ausgereifte Software-Welt bringt dem PC jedoch nicht automatisch den guten Klang. Der Einsatz hochwertiger Elektronik für die Digital/Analog-Wandlung, für die Analogsignal-Aufbereitung und die finale Schallwandlung bleibt die Schlüsselposition für den ultimativen, audiophilen Musikgenuss. So gilt es heute die Synergie aus professioneller Analog-Elektronik und digitaler Mainstream-Power optimal zu kombinieren. Moderne MediaCenter-PCs ermöglichen einen komfortablen und übersichtlichen Zugriff auf die Musik- und Video-Sammlung. Dies führt dazu, dass man automatisch mehr Zeit mit seinem geliebten Hobby verbringt. Für detaillierte Informationen und Live-Demonstrationen von DMA03 Audio-Elektronik, MediaCenter-PCs von Brentford AG und Microsoft Software-Power besuchen Sie uns im Boardroom im Untergeschoss.

